

Das Armband

853 Wörter · 7 Übungen · Dauer: 30 Min.

Familie

Kleidung & Mode

Online lesen & hören ↗



- 1 Es war eine kalte Winternacht, als Lea in ihrem gemütlichen Wohnzimmer saß. Neben ihr knisterte das Feuer im Kamin, und ihre Großmutter, die stets spannende Geschichten zu erzählen hatte, saß im Sessel und strickte. Lea betrachtete das goldene Armband, das ihre Großmutter trug.
- 2 „Oma, dein Armband ist so schön. Ich glaube, ich habe dich noch nie ohne gesehen. Trägst du es eigentlich immer?“, fragte Lea neugierig.

- 3 Die Großmutter lächelte und begann zu erzählen:
- 4 „Dieses Armband ist ein besonderes Erbstück unserer Familie mit einer bedeutsamen Geschichte. Bis Anfang des letzten Jahrhunderts wurde in dem Dorf, in dem ich aufgewachsen bin, eine alte Tradition gepflegt. Jeden Sommer wurde anlässlich des Besuchs des Königs ein Umzug veranstaltet, um dem hohen Gast die Ehre zu erweisen.
- 5 Das Dorf wurde farbenfroh geschmückt und alle Dorfbewohner schmissen sich ordentlich in Schale, das heißt, sie zogen zu diesem Anlass die eleganteste Kleidung an, die ihre Garderobe hergab. Der Umzug wurde von einem Reiter angeführt. Er stammte immer aus unserer Familie und trug während der Parade stets dieses goldene Armband. Über Generationen wurde es von einem Reiter an seinen Nachfolger weitergegeben. “
- 6 Lea lauschte gespannt, wie ihre Großmutter fortfuhr: „Einst wurde das Armband meiner Großmutter anvertraut, also deiner Ur-Ur-

Oma. Damals war sie gerade so alt wie du heute und hatte die große Ehre, als erste Frau den Umzug auf ihrem Pferd anzuführen.

An dem großen Tag war das Pferd prächtig geschmückt. Meine Großmutter führte die Parade mit Bravour an und strafte so all jene Lügen, die im Vorfeld eingewandt hatten, dass eine Frau einer solchen Aufgabe niemals gewachsen sein könne."

7 „Ja, natürlich. Warum sollte eine Frau dazu auch nicht in der Lage sein? Das verstehe ich nicht“ unterbrach Lea die Erzählung ihrer Großmutter.

8 „Tja, in der damaligen Zeit war das keine Selbstverständlichkeit. Unser Dorf leistete in der Hinsicht echte Pionierarbeit. Doch die Geschichte ist noch nicht zu Ende. Um ein Haar hätte sie eine blamable Wendung genommen“, fuhr Leas Großmutter fort.

9 „Oh nein, was ist passiert?“, fragte Lea neugierig.

10 „Nach der Feier, als der König mit seinen Gefolgsleuten längst das

Dorf verlassen hatte, bemerkte meine Großmutter plötzlich, dass das Armband verschwunden war. Es war ein gewaltiger Schreckmoment. Meine Großmutter musste sich entscheiden: Sollte sie den Verlust melden und eine Blamage riskieren oder sollte sie das Armband heimlich auf eigene Faust suchen? Wie entschied sie sich wohl? Was vermutest du?"

ENDE 1

Lea sucht heimlich weiter

- 11 Lea dachte nach. „Vielleicht wollte sie den Verlust geheim halten und hat sich heimlich auf die Suche gemacht?“
- 12 Die Großmutter lächelte. „Ja, das tat sie. Meine Großmutter entschied sich, den Verlust nicht sofort zu melden. Stattdessen machte sie sich spät nach Sonnenuntergang heimlich auf die Suche nach dem Armband. Es war eine kalte und dunkle Nacht, ähnlich wie heute.“
- 13 Sie durchkämmte das Dorf allein, suchte an jedem Ort, den sie sich

vorstellen konnte. Schließlich fand sie das Armband auf dem Marktplatz, wo es neben dem Brunnen in einer Pfütze lag. Erleichtert und voller Dankbarkeit legte sie es wieder an und schwor, es nie wieder zu verlieren.

14 Am nächsten Tag erzählte meine Großmutter niemandem von der nächtlichen Suche. Das Armband blieb in unserer Familie und wurde weiterhin von Generation zu Generation weitergegeben. Bis das Armband eines Tages mir anvertraut wurde. Und auch wenn es schon lange keinen König mehr gibt, ist es mir eine große Ehre, die Erinnerung an diese alte Familientradition zu bewahren. "

15 Nachdem die Großmutter ihre Geschichte beendet hatte, herrschte einen Moment lang Schweigen. Lea saß still und nachdenklich da. Nur das Knistern des Kaminfeuers im Hintergrund war zu hören. Die Geschichte ihrer Großmutter hinterließ einen bleibenden Eindruck bei Lea. Sie wusste, dass auch sie eines Tages dieses wertvolle Erbstück weitertragen würde, mit all den

Geschichten und Lehren, die damit verbunden waren.

ENDE 2

Lea meldet den Verlust

- 16 Lea überlegte kurz. „Ich glaube, sie hat den Verlust gemeldet. Das wäre doch das Richtige gewesen, oder?“
- 17 Die Großmutter nickte. „Ja, genau. Meine Großmutter war immer eine ehrliche Frau. Sie ging zum Dorfältesten und berichtete von dem Verlust. Es war nicht leicht für sie, aber sie wusste, dass Ehrlichkeit der beste Weg war. Der Dorfälteste war verständnisvoll und berief sofort eine Versammlung ein.“
- 18 Die Dorfbewohner durchsuchten gemeinsam das gesamte Dorf. Sie durchkämmten jeden Winkel, bis das Armband schließlich vor dem Stall auf dem Boden gefunden wurde, wo es wohl beim Abstieg vom Pferd abgefallen war. Du kannst dir vorstellen, wie erleichtert und dankbar meine Großmutter der Dorfgemeinschaft für ihre Unterstützung war.

19 Das Armband wurde wieder an seinen Platz in der Vitrine unserer Wohnstube zurückgelegt. Viele Jahre später, kurz bevor meine Großmutter starb, vertraute sie mir das Armband an. Seitdem trage ich es als Erinnerung an diese Frau, die mir bis heute ein Vorbild geblieben ist. "

20 Als Leas Großmutter ihre Geschichte beendet hatte, legte sie ihre Hand sanft auf das Armband. Sie lächelte ihre Enkelin an und sagte ganz ruhig: „Nun, meine Liebe, ist es an der Zeit, dass du es trägst.“ Dann nahm sie das Armband ab und legte es mit zitternden Händen um Leas Handgelenk. „Behalte so die Tradition unserer Vorfahren in Erinnerung, aber vergiss nicht, dass du auch frei bist, jederzeit unbegangene Wege zu gehen.“

HÖREN & VERSTEHEN**L1) HÖRVERSTEHEN**

Höre und kreuze die richtige Antwort an.



Online hören

ANFANG

1 Wo saß Lea zu Beginn der Geschichte?

- A In ihrem gemütlichen Wohnzimmer
- B In der Küche ihrer Großmutter
- C Draußen im Garten
- D In einem Café in der Stadt

ANFANG

2 Aus welchem Anlass wurde jeden Sommer ein Umzug veranstaltet?

- A Zu Ehren des Königs, der zu Besuch kam
- B Zum Geburtstag der Großmutter
- C Zum Ende der Ernte im Dorf
- D Zur Hochzeit eines Reiters

ANFANG

3 Was war an der Ur-Ur-Großmutter besonders?

- A Sie führte als erste Frau den Umzug auf einem Pferd an
- B Sie war die jüngste Reiterin der Familie
- C Sie hatte das Armband selbst gekauft
- D Sie tanzte beim Umzug für den König

ANFANG

4 Was bemerkte die Ur-Ur-Großmutter nach der Feier?

- A Dass das Armband verschwunden war
- B Dass der König zurückgekehrt war
- C Dass ihr Pferd weggelaufen war
- D Dass der Umzug abgesagt wurde

L2) RICHTIG ODER FALSCH?

ANFANG

1 Lea betrachtete das goldene Armband, das ihre Großmutter trug.

- Richtig Falsch

ANFANG

2 Das Armband wurde in der Familie immer nur von Männern getragen.

- Richtig Falsch

ANFANG

3 Der Umzug fand jeden Sommer zu Ehren des Königs statt.

Richtig Falsch

ANFANG

4 Die Ur-Ur-Großmutter konnte den Umzug nicht erfolgreich anführen.

Richtig Falsch

ENDE 1

5 Die Ur-Ur-Großmutter machte sich heimlich auf die Suche nach dem Armband.

Richtig Falsch

ENDE 1

6 Sie fand das Armband auf dem Marktplatz neben dem Brunnen.

Richtig Falsch

ENDE 1

7 Am nächsten Tag erzählte sie allen Dorfbewohnern von ihrer nächtlichen Suche.

Richtig Falsch

ENDE 2

8 Die Ur-Ur-Großmutter meldete den Verlust beim Dorfältesten.

Richtig Falsch

ENDE 2

9 Die Dorfbewohner ließen sie mit der Suche allein.

Richtig Falsch

ENDE 2

10 Das Armband wurde schließlich vor dem Stall gefunden.

Richtig Falsch

L3) MEHR FRAGEN

Kreuze die passende Antwort an.

ANFANG

1 Was machte die Großmutter, während sie im Sessel saß?

- A Sie strickte B Sie las ein Buch
 C Sie kochte das Abendessen D Sie schlief

ANFANG

2 Welche Bedeutung hat das Armband für die Familie?

- A Es ist ein wertvolles Erbstück mit einer langen Geschichte
- B Es ist ein Geschenk des Königs an Lea
- C Es ist ein gewöhnlicher Schmuck ohne Bedeutung
- D Es ist ein Preis aus einem Wettbewerb

ANFANG

3 Wer führte den Umzug traditionell an?

- A Ein Reiter aus Leas Familie
- B Der König selbst
- C Der älteste Mann des Dorfes
- D Ein fremder Soldat

ANFANG

4 Warum war es etwas Besonderes, dass die Ur-Ur-Großmutter den Umzug anführte?

- A Weil sie als erste Frau diese Aufgabe übernahm
- B Weil sie noch ein kleines Kind war
- C Weil sie nicht aus dem Dorf stammte
- D Weil sie kein Pferd reiten konnte

ANFANG

5 Vor welcher Entscheidung stand die Ur-Ur-Großmutter nach dem Verlust?

- A Den Verlust melden oder heimlich selbst suchen
- B Das Dorf verlassen oder bleiben
- C Ein neues Armband kaufen oder warten
- D Den König um Hilfe bitten oder nicht

ENDE 1

6 Wann machte sich die Ur-Ur-Großmutter auf die Suche?

- A Spät nach Sonnenuntergang
- B Früh am nächsten Morgen
- C Während des Umzugs
- D Erst nach mehreren Tagen

ENDE 1

7 Wo lag das Armband schließlich?

- A In einer Pfütze neben dem Brunnen
- B Vor dem Stall im Stroh
- C Im Sessel der Großmutter
- D Auf dem Rücken des Pferdes

ENDE 1

8 Was bewahrt die Großmutter mit dem Armband bis heute?

- A Die Erinnerung an die alte Familientradition
- B Das Geld, das sie dafür bekam
- C Einen Brief des Königs
- D Ein Foto vom Umzug

ENDE 2

9 An wen wandte sich die Ur-Ur-Großmutter mit dem Verlust?

- A An den Dorfältesten
- B An den König
- C An ihre Enkelin
- D An einen fremden Reiter

ENDE 2

10 Wie wurde das Armband schließlich gefunden?

- A Die Dorfbewohner durchsuchten gemeinsam das ganze Dorf
- B Der König schickte seine Gefolgsleute zurück
- C Sie suchte allein in der Nacht
- D Es tauchte von selbst wieder auf

ENDE 2

11 Wo war das Armband heruntergefallen?

- A Vor dem Stall, beim Abstieg vom Pferd
- B Neben dem Brunnen auf dem Marktplatz
- C Im Wohnzimmer der Großmutter
- D Auf dem Weg des Königs

L4) WAS PASSIERT WANN?

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge. Trage die Zahlen 1 bis 4 in die Kästchen ein.

ANFANG

- 1 Lea bemerkt das goldene Armband ihrer Großmutter.
- Lea sitzt mit ihrer Großmutter am Kamin im Wohnzimmer.
- Die Großmutter beginnt, die Geschichte des Armbands zu erzählen.
- Sie berichtet von der Tradition des Umzugs für den König.
- Ein Reiter aus der Familie führte diesen Umzug stets an.

ANFANG

- 2 Das Armband wurde der Ur-Ur-Großmutter anvertraut.
- Sie führte als erste Frau den Umzug auf ihrem Pferd an.
- Nach der Feier verließ der König mit seinem Gefolge das Dorf.
- Sie musste sich für einen Weg entscheiden.
- Die Ur-Ur-Großmutter bemerkte den Verlust des Armbands.

ENDE 1

3 Lea sucht heimlich weiter

- Sie fand das Armband in einer Pfütze neben dem Brunnen.
- Sie suchte spät nach Sonnenuntergang allein im Dorf.
- Die Ur-Ur-Großmutter beschloss, den Verlust zu verschweigen.
- Sie erzählte niemandem von der nächtlichen Suche.

ENDE 2

4 Lea meldet den Verlust

- Das ganze Dorf durchsuchte gemeinsam jeden Winkel.
- Der Dorfälteste berief sofort eine Versammlung ein.
- Das Armband wurde vor dem Stall gefunden.
- Die Ur-Ur-Großmutter meldete den Verlust beim Dorfältesten.

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) VOKABELN

Schreibe das passende Wort neben die Definition (unten).



das Pferd



der Kamin



das Armband



der Brunnen



der Stall



der König

a) Ein großes Tier, auf dem man reiten kann

b) Eine Feuerstelle im Wohnzimmer, die den Raum wärmt

c) Schmuck, den man um das Handgelenk trägt

d) Ein Gebäude, in dem Tiere wie Pferde untergebracht sind

e) Eine Stelle auf dem Platz, an der man früher Wasser holte

f) Das Oberhaupt eines Königreichs

W2) LÜCKENTEXT I

Fülle die Lücken mit Wörtern aus dem Kasten.

geschmückt verschwunden weitergegeben anvertraut

Das goldene Armband ist ein Erbstück der Familie. Über viele Generationen wurde es von einem Reiter an den nächsten _____ . Jeden Sommer führte ein Reiter aus der Familie den Umzug zu Ehren des Königs an. Leas Ur-Ur-Großmutter wurde das Armband als erster Frau _____. An diesem Tag war ihr Pferd prächtig _____. Doch nach der Feier war das Armband plötzlich _____ .

W3) LÜCKENTEXT II



Stall Pferd König Kamin Armband anvertraut
 geschmückt verschwunden Brunnen weitergegeben

Am Abend vor dem großen Mittelalterfest sitzt Tom mit den
 anderen Schauspielern am _____ und bespricht den Ablauf.

In diesem Jahr darf er den _____ spielen. Früh am Morgen

holt er sein _____ von der Weide. Im _____ putzt er

das Tier, bis das Fell glänzt. Der ganze Marktplatz ist bunt

_____. Für seine Rolle bekommt Tom außerdem ein altes

goldenes _____. Die Festleiterin hat ihm das Schmuckstück

feierlich _____. Doch kurz nach dem Umzug ist es plötzlich

_____. Tom sucht lange und findet das Armband schließlich

am alten _____. Am Ende des Festes wird die Rolle wie
jedes Jahr an ein anderes Kind _____.